

Interne Stellenausschreibung
Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

im Referat III 17 „Rechtliche Grundsatzangelegenheiten der Digitalisierung von Schulen, DigitalPakt Schule, Datenschutz in digitalen Angelegenheiten von Schulen, Urheberrecht im Schulwesen“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (kurz MBWK) ist zuständig für Schulaufsicht, Unterrichtsversorgung, Qualitätssicherung, Ganztagschulen, Inklusion, Lehrerbildung, Schulrecht, Privatschulfinanzierung, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kulturförderung.

In Schleswig-Holstein schreitet die Digitalisierung der Schulen zügig weiter voran. Es werden Mittel in erheblich er Höhe eingesetzt, um eine zeitgemäße digitale Infrastruktur zu schaffen oder auszubauen. So sind insb. mit dem DigitalPakt Schule und dem „Sofortausstattungsprogramm“ für schulische Endgeräte weitreichende Förderprogramme zugunsten der Schulträger umzusetzen. Dafür benötigen wir weitere Kompetenzen im Bereich des Zuwendungsrechts, wobei sich die wahrzunehmenden Aufgaben über die Mittelvergabe hinaus auch auf die Beratung von Schulträgern und Schulen erstreckt, um sie bei der Antragstellung ebenso wie bei der Verwendung zugewendeter Mittel zu unterstützen.

Darüber hinaus erwachsen aus der Digitalisierung der Schulen neue datenschutzrechtlichen Herausforderungen. Hierfür bedarf es einer Erweiterung des Kompetenzteams Datenschutz zur Unterstützung des Datenschutzbeauftragten für die Schulen, das Ministerium und das IQSH.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Beratung der Schulträger bei Anträgen auf Bewilligung von Zuwendungen für Digitalisierungsvorhaben und in der Umsetzungsphase
- Prüfung von Anträgen und die Bewilligung von Zuwendungen
- Mittelcontrolling
- Mitarbeit bei der Berichtslegung gegenüber dem Bund zum Einsatz der Finanzhilfen

- Unterstützung des Datenschutzbeauftragten bei der Aufgabenerfüllung insb. durch
 - Erfassung und Aufbereitung von Anfragen zur Beantwortung durch den Datenschutzbeauftragten
 - Erfassung und Aufbereitung und Beantwortung von Anfragen nach Abstimmung mit dem Datenschutzbeauftragten
 - Bearbeitung datenschutzrechtlicher Fragen und die dazu notwendigen Recherchen in Gesetzen, Verordnungen und Online-Quellen
 - Mitarbeit bei der Entwicklung, Einführung und Etablierung eines Datenschutzkonzepts für das Ministerium
 - Entwicklung standardisierter Prozesse für wiederkehrende Aufgaben
 - Zusammenarbeit mit den Fachreferaten, insbesondere IT, Digitalisierung, Schul- und Dienstrecht

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Laufbahn Allgemeine Dienste und ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Fachbereich Allgemeine Verwaltung (Diplom Verwaltungswirtin oder Diplom Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration) bzw. den erfolgreich absolvierten Bewährungsaufstieg aus der Laufbahngruppe 1.2 in die Laufbahngruppe 2.1.
- sicherer Umgang mit den Standard-Office-Anwendungen
- grundlegende Kenntnisse in der Nutzung der elektronischen Akte (VIS)
- grundlegende IT-Kenntnisse
- analytische Denkweise, strukturierte, gewissenhafte und gründliche Arbeitsweise
- Kenntnisse im Zuwendungsrecht bzw. die Bereitschaft, sich diese rasch anzueignen
- ausgeprägte Kooperations-, Team- und Kommunikationsfähigkeit

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Datenschutzes in der öffentlichen Verwaltung

- Kenntnisse über Struktur und einschlägige Rechtsgrundlagen des Schulsystems in Schleswig-Holstein
- erweiterte IT-Kenntnisse
- Erfahrungen bei der Umsetzung von Förderprogrammen

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesO erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TVL möglich.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, richten Sie bitte bis zum

30.07.2020

an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Personalreferat III 116, Brunswiker Straße 16 - 22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an (sarah.zachau2@bimi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (bernd.christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Sarah Zachau (sarah.zachau2@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2239) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Herrn Dr. Sönke Gantz (soenke.gantz@bimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/2279).